



Crataegus monogyna - Eingrifflicher Weissdorn

Verwendung: schöner Strauch mit erheblichem Platzbedarf und starken Dornen, in der Natur oft trockener stehend als der Zweigrifflige Weissdorn, im Garten spielen die kleinen Unterschiede der beiden Arten keine Rolle, Eignung für Hecken und Schnitthecken

Höhe: 2 - 6 m

Wuchs: mittelschnell, breite, dichte Krone, mit starken Dornen

Laub: gelappt, mit 3-5, bis zu zwei Drittel eingeschnittenen, gezähnten Teillappen
Herbstfärbung des Laubes gelb

Blüte: weiß, stinkend, zahlreich, Mai, nach dem Laubaustrieb, durch einen Griffel von Zweigriffligen Weissdorn zu unterscheiden

Frucht: dunkelrote, beerenartige Steinfrucht, Juli - September

Standort: frisch bis trocken, ☀ - ●, humos-lehmig

Besonderes: Rinde auch im Alter hellgrau (Name als Gegensatz zum Schwarzdorn), Blatt, Rinde und Frucht herzstärkend

Text und Foto: Peter Steiger, www.pulsatilla.ch, peter.steiger@me.com

Herausgeber: Umweltberatung der Stadt Gütersloh, 05241-822088

Beate Gahlmann, beate.gahlmann@guetersloh.de

Gisela Kuhlmann, gisela.kuhlmann@guetersloh.de